

## Redaktion, Layout, Produktion: Protest

Protest (Arbeitstitel): Konzeption und Realisation einer Print-Publikation mit Studierenden der Fachbereiche Kulturpublizistik und Visuelle Kommunikation

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kulturpublizistik > 2. Semester

Nummer und Typ	mae-vpu-202.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Redaktion Layout Produktion
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Basil Rogger (Modulverantwortung)
ECTS	10 Credits
Lehrform	Kolloquium (Plenumsdiskussionen) Projektarbeit einzeln oder in Gruppen Selbststudium (Schreiben, Redigieren, Illustrieren, Gestalten, Produzieren)
Zielgruppen	Pflicht
Lernziele / Kompetenzen	<p>Lernziel Wissen: Kriterien der inhaltlichen, terminlichen, budgetären und organisatorischen Konzeption und Realisation einer Printpublikation sowie deren Beurteilung in einem exemplarischen Medium/Kontext kennen</p> <p>Lernziel Methode: Redaktionelle Abläufe planen, strukturieren und durchführen</p> <p>Arbeitsweisen (Verfahren/Techniken) erproben Organisationsmethoden und -abläufe erproben Ein Medium von A bis Z herstellen</p> <p>Lernziel Haltung: Bereitschaft, die Lernmöglichkeiten innerhalb einer Teamerfahrung zu nutzen</p>
Inhalte	<p>Für das Frühjahr 2018 plant das Museum für Gestaltung eine Ausstellung zum Thema Protest. Es werden primär Bestände der Plakatsammlung präsentiert. Der Master Kulturpublizistik erarbeitet gemeinsam mit dem Bachelor Visuelle Kommunikation (Leitung: Jonas Vögeli) eine Begleitpublikation zu dieser Ausstellung. Sie erscheint im Lars Müller Verlag und geht über den Rahmen eines "normalen" Ausstellungskatalogs hinaus und ist eine thematische Anreicherung der Ausstellung und präsentiert eine Teil der Exponate. Die Publikation wird in Deutsch und Englisch erscheinen (in zwei separaten Ausgaben) und einen internationalen Anspruch haben, Sie präsentiert den State of the Art zu Theorie, Geschichte und Praxis von Protest in all seinen Formen in den Jahren 1918-2018, mit einem Schwerpunkt auf 1968. Die Studierenden sind dabei in den vollständigen Konzeptions- und Realisationsprozess in grösstmöglicher Nähe und Direktheit mit einbezogen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Konzepterarbeitung für Publikation</li> <li>– Aufbau Organisation/Arbeitsteilung</li> <li>– Autoren recherchieren, kontaktieren und verpflichten</li> <li>– Recherchieren und Schreiben</li> <li>– Redigieren und Korrigieren</li> <li>– Satz und Layout</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grafik und Bild</li> <li>– Druckvorstufe produzieren</li> </ul>
Bibliographie / Literatur	Wird zu Beginn des Projektes abgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit, aktive Mitarbeit, Erarbeitung eigener Texte, Inhalte, Umsetzungen
Termine	vgl. Kulturpublizistik-Semester-Fahrplan
Bewertungsform	Noten von A - F
Bemerkung	Ob die Gesamtzahl ECTS die im VV angegebene Zahl erreicht ('Vollbuchung') oder nur einen Teil umfasst (z.B. 'Semesterbuchung'), ist individuell zu definieren (Einbezug sowohl der Modulleitung als auch der Vertiefungsleitung).